

Käferfunde auf der Südwest-Alb und im Alvorland (Teil1)

Von Uli Weber, Albstadt

Im folgenden Beitrag werden Funde bemerkenswerter Käfer aus der näheren und weiteren Umgebung von Albstadt (Baden-Württemberg, Kreise Zollern-Alb u. Sigmaringen, r=20km) vorgestellt. Die Südwest-Alb ist ein relativ wenig besammeltes Gebiet. Es wurden zwar bereits zwei Exkursionen in diese Gegend durchgeführt - 1966 waren die Balinger Berge das Exkursionsziel (KÖSTLIN, Mitt. 1967 Nr.2) und 1983 war es Unterschmeien im Schmiechatal (KOSTENBADER, Mitt. 1988, Jg.23) und zahlreiche Funde von Burkhardt (Winterlingen) aus dieser Gegend wurden von HORION veröffentlicht, aber es erscheint mir angebracht, diesen bekannten Meldungen weitere interessante Funde anzufügen.

Zunächst aber eine etwas nähere Beschreibung des jeweils erwähnten Fundortes, der nur als Stichwort bei dem entsprechenden Tier vermerkt wird:

Umg. Albstadt (3a)

Südlich von Albstadt, auf dem Großen Heuberg, dehnt sich der Truppenübungsplatz des Standortes Stetten am kalten Markt aus. Diese Karst-Hochfläche (Dolinen, 850m-900m) wird weithin beherrscht von ausgedehnten Wacholderheiden, die vom Frühjahr bis in den Herbst von großen Schafherden beweidet werden; dazwischen setzen immer wieder Steppenareale und Gruppen von z.T. mächtigen Weidebuchen besondere Akzente. Die eingesprengten Wälder bestehen hauptsächlich aus Buchen und Fichten. Manche Käferfunde deuten auf vielfältige mikroklimatische Gegebenheiten hin.

Die Standortverwaltung hütet ihren Truppenübungsplatz als floristisches und faunistisches Kleinod (Heuschrecken); eine Kartierung hat erst kürzlich die besondere Schutzwürdigkeit dieser Landschaft eindrücklich dargestellt.

Zillhausen bei Balingen (3a)

Der Fundort liegt in einer tief eingeschnittenen, engen Bachschlucht mit feucht-kühlem Klima. Den Anfang der Schlucht bildet ein Wasserfall mit ca. 15m Fallhöhe.

Dotternhausen (3a)

Fundort ist ein steiler, süd-west-exponierter, locker mit Laubgehölzen bewachsener Traufhang des Plettenbergs, der mit 1005m einer der höchsten Berge der Schwab. Alb ist.

Pfeffingen, Onstmettingen, Balingen-Frommern (3a)

Viele, den Hochtälern zugewandte Trauhänge haben aufgrund schwerer Begehbarkeit ihre Ursprünglichkeit erhalten.

Umgebung Storzingen (3a)

Storzingen liegt im Schmiechatal, nicht weit von Unterschmeien entfernt, das mancher von der eingangs erwähnten Exkursion her kennt.

Ungefähr ein Kilometer stromabwärts erhebt sich der Irrlesberg (790m) aus dem Tal. Die Steilheit des Geländes und die zerklüfteten Felsformationen verhindern eine forstwirtschaftliche Nutzung; so gedeihen auf begrenztem Raum Kümmerleichen zwischen Berglinden, Ahorn, Buchen und einigen anderen Laubgehölzen und sorgen für Schatten an den südexponierten Berghängen. Geröllhalden und Felsenheiden bereichern mit ihrer Eigenheit die Vielfalt der Landschaft. Dieser Biotop bietet ebenfalls ein breites Spektrum von Existenzmöglichkeiten für Käfer.

Umgebung Bisingen (6)

Bisingen (ca. 500m) liegt am Fuße der Schwäbischen Alb und nahe der Burg Hohenzollern, die auf einem, dem Massiv vorgelagerten, Bergkegel (Zeugenberg) errichtet ist.

Ein nur ca. 2 ha umfassender, südexponierter Trockenhang westlich von Bisingen, Richtung Owingen, ist (noch) das Refugium einer Reihe seltener, thermophiler Käferarten. Früher (?) wurde auf der Gegenseite des verbliebenen Hanges ein Steinbruch betrieben, der inzwischen mit Abraum und Bauschutt aufgefüllt und überbaut wurde. Der Wasserabfluß von den vergrößerten Flächen bedroht den Charakter des Hanges, zumindest teilweise, massiv. Am Fuß des Hanges entstand im Zuge straßenbaulicher Maßnahmen (B 27, vierspurig) ein kleines Regenüberlaufbecken, in dem sich auch immer wieder Tiere finden, die aus der Umgebung eingeschwemmt werden. In dem kleinen Gewässer hat sich auch eine Kolonie von Flußkrebsen angesiedelt.

An dieser Stelle möchte ich mich recht herzlich bei Helmut Kasper (KAS), Hans Kostenbader (KOB) und Christian Maus (MAU) bedanken, die mir bei der Bestimmung vieler Tiere geholfen haben. Weitere Determinatoren: Lange (LAN), Weber (WEB).

Auf eine Bewertung der Funde habe ich aufgrund mangelnder Übersicht (Literatur) verzichtet.

Uli Weber, Unter Naupen 50, D-72459 Albstadt

Umg. Albstadt, Storzingen (3a), Bisingen (6), Rottweil (5) (3a,5,6, Naturräume Baden-Württ.: nach REINHOLD 1989)

Art-Nr.	Fam./Gatt./Art	del.	Fundort	Datum und Fundumstände/Bemerkungen
01-000-000-	Carabidae			
01-021.11.001-	<i>Lasiotrichus discus</i> (F.)	WEB	Dotternhausen	31.08.1995 im Geröll eines aufgel. Schieferbruches; 1 Ex.
01-029-074-	<i>Bembidion doderoi</i> (Ganglb.)	KAS	Zillhausen	20.10.1994 unter Steinen in einer tiefen Bachschlucht; 2 Ex. (1 Ex. coll. J. Lau)
01-051-023-	<i>Pterostichus macer</i> (Marsh.)	WEB	Umg. Bisingen	29.06.1991 15.09.91, 23.04.95; regelmäßig unter Steinen
01-055-001-	<i>Synuchus vivalis</i> (Ill.) (=S. nivalis)	WEB	Umg. Albstadt	27.06.1993 2 Ex. unter Steinen
01-069-001-	<i>Licinus hoffmannseggi</i> (Panz.)	WEB	Umg. Storzingen	20.12.1994 unter loser Rinde eines Baumstumpfes; 1 Ex.
121-000-000-	Agyrtidae (=Agyrtini, eh. Silphidae)			
121-001-001-	<i>Necrophilus subterraneus</i> (Dahl.)	WEB	Schorzingen (5)	27.05.1990 an einem Schneckenköder; 1 Ex.
30-000-000-	Melyridae			
30-007-000-	<i>Dolichosoma lineare</i> (Rossi)	WEB	Umg. Storzingen	29.07.1995 auf Distelblüten an einem Ackerrain; 2 Ex.
34-000-000-	Elatieridae			
34-022-001-	<i>Ctenicera virens</i> (Schrk.)	WEB	Umg. Pfeffingen	17.05.1989 und 09.07.1987; örtlich nicht selten
34-026-002-	<i>Anostirus gracilicollis</i> (Stierl.)	LAN	Umg. Pfeffingen	19.07.1987 1 Ex.
34-029-002-	<i>Selatosomus impressus</i> (F.)	WEB	Umg. Storzingen	15.06.1995 von einer jungen Fichte; 1 Ex.
34-029-007-	<i>Selatosomus latus</i> (F.)	WEB	Umg. Bisingen	04.06.1995 von einer kleinen Schlehenhecke; 1 Ex.
36-000-000-	Eucnemidae			
36-003-001-	<i>Eucnemis capucina</i> Ahr.	WEB	Umg. Storzingen	11.11.1995 aus Spinnennetz an toter Buche; 1 Ex
		WEB	Umg. Albstadt	29.05.1993 an toter Buche; 5 Ex.
36-011-002-	<i>Hylis cariniceps</i> Rtt. (=Hypocoelus)	KAS	Umg. Storzingen	00.00.1995 aus durrer Haselnuß gezogen; 3 Ex.
36-011-003-	<i>Hylis foveicollis</i> (Thoms.)	KAS	Bal.-Frommern	00.00.1995 ditto 2 Ex.
		KAS	Umg. Storzingen	00.00.1995 ditto 1 Ex.
38-000-000-	Buprestidae			
38-010-001-	<i>Palmar festiva</i> (L.)	WEB	Alb.-Laufen (3a)	00.00.1990 aus Wacholder gezogen; 1 Ex.
		WEB	Umg. Storzingen	00.00.1995 Larvennachweis in Wacholder
38-020-016-	<i>Agrius subauratus</i> (Gebl.)	KOB	Kaiseringen (3a)	10.07.1989 von Weidengebüsch; 2 Ex.
38-023-002-	<i>Aphanisticus elongatus</i> Villa	KOB	Umg. Albstadt	03.07.1993 und am 12.05.1994 je 1 Ex.
38-025-0051-	<i>Trachys scrobiculatus</i> (Kiesw.)	KOB	Umg. Bisingen	10.06.1992 1 Ex.
38-025-006-	<i>Trachys fragariae</i> Bris.	KOB	Umg. Bisingen	12.04.1992 3 Ex.

45-000-000-	Dermestidae			
45-002-004-	<i>Altigenus punctatus</i> (Scop.)	WEB	Pfeffingen	00.07.1994 1 Ex. tot im Haus gefunden
45-005-004-	<i>Globicornis corticalis</i> (Eichh.)	WEB	Umg. Pfeffingen	20.02.1994 1 Ex. unter Ahorn-Rinde
54-000-000-	Erotylidae			
54-002-003-	<i>Triplax russica</i> (L.)	WEB	Umg. Storzingen	14.08.1995 an einem Baumpilz; 2 Ex.
541-000-000-	Biphyllidae (eh. Erotylidae)			
541-002-001-	<i>Diplocoelus fagi</i> Guer.	WEB	Umg. Storzingen	17.06.1995 mehrere Ex. von verpilzter Buche 11.11.1995 1 Ex. aus Laub gesiebt
55-000-000-	Cryptophagidae			
55-006-001-	<i>Henoticus serratus</i> (Gyll.)	KAS	Umg. Albstadt	06.08.1994 1 Ex. an einer toten Buche (Mitt.ent.V.Jg.30)
55-011-003-	<i>Antherophagus pallens</i> (L.)	KAS	Dotternhausen	18.06.1992 und 04.07.1992 jeweils 1 Ex.
68-000-000-	Anobiidae			
68-016-005-	<i>Xyletinus ater</i> (Creutz.)	WEB	Umg. Storzingen	02.07.1995 1 Ex. von dürem Buchenast geklopft
68-022-004-	<i>Dorcatoma serra</i> Panz.	KAS	Umg. Storzingen	00.00.1995 aus Mulf einer Eiche gezogen (mehrere Ex.)
68-023-001-	<i>Caenocara boviseta</i> (Hoffm.)	WEB	Umg. Albstadt	01.08.1993 und 01.11.1993 von Staublingen
70-000-000-	Oedemeridae			
70-004-002-	<i>Nacerdes rufiventris</i> (Scop.) (=Nacerda)	KAS	Umg. Onstmettinge	16.07.1987 mehrere Ex. von Schirmblüten
70-009-001-	<i>Oncomera femorata</i> (F.)	WEB	Umg. Pfeffingen	25.06.1989 von Pappel geklopft (Mitt.ent.V.Jg.25)
		WEB	Dotternhausen	11.06.1992 1 Ex. von Haselnuß
711-000-000-	Salpingidae (eh. UF. v. Pythidae)			
711-004-005-	<i>Salpingus aeratus</i> Muls.	WEB	Dotternhausen	18.06.1992 außerdem von Pfeffingen u. Umg. Albstadt
73-000-000-	Scaptidae (eh. UF. v. Mordellidae)			
73-003-001-	<i>Cyrtanaspis phalerata</i> (Germ.)	WEB	Umg. Storzingen	30.06.1995 mehrere Ex. von Trauben-Holunder
80-000-000-	Melandryidae (=Serpalpidae)			
80-004-001-	<i>Hallomenus binotatus</i> (Quensel)	WEB	Umg. Albstadt	14.08.1994 3 Ex. von Pilz an einer Fichte
80-005-005-	<i>Orchesia fasciata</i> (Ill.)	WEB	Umg. Storzingen	15.06.1995 immer wieder von dürem Holz geklopft
80-006-001-	<i>Anisoxya fuscula</i> (Ill.)	WEB	Umg. Storzingen	12.08.1995 1 totes Ex. von dürem Holz geklopft
80-007-002-	<i>Abdera flexuosa</i> (Payk.)	WEB	Umg. Storzingen	25.06.1995
80-012-001-	<i>Seropalpus barbatus</i> (Schall.)	WEB	Pfeffingen	22.09.1995 1 tot. Ex. in Übertopf unter heller Hauswand
80-019-001-	<i>Oospila bipunctata</i> (F.) (=C. flavus)	WEB	Umg. Storzingen	25.05.1995 1 Ex. von Eiche geklopft
82-000-000-	Aleculidae			
82-004-001-	<i>Hymenalia rufipes</i> (F.)	WEB	Umg. Storzingen	29.07.1995 um diese Zeit immer wieder geklopft
82-005-001-	<i>Pseudocistela cerambooides</i> (L.)	WEB	Umg. Storzingen	00.00.1995 ex Larva (Eichenmulm)
82-008-002-	<i>Mycetochora axillaris</i> (Payk.)	WEB	Umg. Albstadt	29.05.1993 2 Ex. an toter Buche
82-010-001-	<i>Ctenioptus sulphureus</i> (L.) (=C. flavus)	WEB	Umg. Storzingen	23.07.1995 am Fundort häufig auf Schirmblüten
842-000-000-	Geotrupidae (eh.UF. v. Scarabaeidae)			
842-001-001-	<i>Odonteus armiger</i> (Scop.)	WEB	Pfeffingen	06.06.1993 1 Ex. in der Dämmerung angeflogen
85-000-000-	Scarabidae			
85-012-001-	<i>Copris lunaris</i> (F.)	WEB	Umg. Bisingen	24.05.1995 regelmäßig unter Schafkot
87-000-000-	Cerambicidae			
87-008-001-	<i>Arhopalus rusticus</i> (L.) (=Criocephalus rusticus)	WEB	Umg. Pfeffingen	22.08.1995 1 Ex. in der Dämmerung angeflogen
87-017-001-	<i>Pachyta quadrimaculata</i> (L.)	WEB	Umg. Pfeffingen	10.07.1987 2 Ex. von Holunderblüten
87-023-001-	<i>Grammoptera ustulata</i> (Schall.)	WEB	Umg. Pfeffingen	25.06.1995 1 Ex. von blühendem Strauch
87-023-003-	<i>Grammoptera abdominalis</i> (Steph.) (=G. variegata) (Germ.)	WEB	Umg. Storzingen	00.00.1995 1 Ex. aus eingetragenem Holz (?) gezogen
87-061-002-	<i>Chlorophorus herbstii</i> (Brahm)	WEB	Umg. Storzingen	29.07.1995 am Fundort regelmäßig an Schirmblüten
87-071-002-	<i>Mesosa nebulosa</i> (F.)	WEB	Umg. Storzingen	03.10.1995 1 totes Ex. aus Haselnuß geborgen
87-075-008-	<i>Pogonocherus ovatus</i> (Goeze)	WEB	Umg. Pfeffingen	23.12.1995 1 Ex. unter Fichtenrinde
87-086-007-	<i>Phytoecia nigricornis</i> (F.)	WEB	Umg. Onstmett.	27.05.1989 am Fundort regelmäßig an Grashalmen
87-086-014-	<i>Phytoecia coeruleolectans</i> (Scop.)	WEB	Umg. Bisingen	28.05.1992 mehrfach

88-000-000-	Chrysomelidae			
88-009-004-	<i>Labidostomis longimana</i> (L.)	WEB	Umg. Albstadt	19.06.1993 am Fundort häufig (Magerwiese)
88-016-006-	<i>Pachybrachis picus</i> Weise	WEB	Dotternhausen	20.06.1991 am Fundort häufig an Weiden/Eschen
88-017-013-	<i>Cryptocephalus primarius</i> Har.	WEB	Umg. Albstadt	13.06.1993 mehrere Ex. von Grashalmen
88-017-056-	<i>Cryptocephalus frontalis</i> Marsh.	WEB	Dotternhausen	14.06.1992 2 Ex. von Eschen geklopft
88-017-063-	<i>Cryptocephalus pygmaeus</i> F	WEB	Schorzinger (5)	29.08.1994 2 Ex. von Thymian gestreift
88-023-044-	<i>Chrysolina marginata</i> L. (=Chrysomela)	AUS	Umg. Bisingen	09.04.1995 1 Ex. zwischen Grundblättern von Margerite
88-030-003-	<i>Sclerophaedon orbicularis</i> (Suffr.)	WEB	Umg. Storzingen	10.12.1995 und 13.01.96 zahlreich aus Moos gesiebt, zus. mit <i>Cassida azurea</i> u. 1Ex. <i>C. subreticulata</i>
88-071-003-	<i>Dibolia foersteri</i> Bach	WEB	Umg. Storzingen	17.06.1995 häufig an <i>Stachys officinalis</i>
88-071-009-	<i>Dibolia cryptocephala</i> (Koch)	WEB	Umg. Albstadt	06.08.1994 mehrfach in Steppengelände gestreift
88-076-003-	<i>Cassida canaliculata</i> Laich.	KAS	Umg. Bisingen	04.06.1995 eine Fld. bei Ameisen unter einem Stein
88-076-006-	<i>Cassida flaveola</i> Thunb.	WEB	Umg. Albstadt	06.06.1993 1 Ex. gestreift
88-076-023-	<i>Cassida prasina</i> Ill.	KAS	Umg. Storzingen	12.08.1995 1 Ex. gestreift
88-076-024-	<i>Cassida azurea</i> F.,	WEB	Umg. Storzingen	13.01.1996 5 Ex. aus Moos gesiebt
88-076-025-	<i>Cassida subreticulata</i> Suffr.	KAS	Umg. Storzingen	22.07.1995 und 12.08.1995 je 1 Ex. gestreift
		WEB	Umg. Storzingen	13.01.1996 1 Ex. mit <i>C. azurea</i> u. zahr. <i>Sclero. orbicularis</i>
90-000-000-	Anthribidae			
90-005-001-	<i>Phaeochrotes cinctus</i> (Payk.)	KAS	Umg. Storzingen	12.08.1995 1 Ex. von Eiche geklopft
90-015-001-	<i>Choragus horni</i> Wolfr.	KAS	Umg. Storzingen	02.07.1995 und 14.08.1995, 20.08.1995; je 1 Ex. von dünnen Ästen (Buche/Haselnuß)
921.000-000-	Cimberidae (= Rhinomacerinae, eh. UF. v. Curculionidae)			
921.002-001-	<i>Doydirhynchus austriacus</i> (Ol.)	WEB	Umg. Storzingen	22.05.1995 1 Ex. ins Auto geflogen
923.000-000-	Rhynchitidae (= Rhinomacerinae)			
923.007-002-	<i>Deporaus semipiger</i> Rtt.	KAS	Umg. Storzingen	17.06.1995 1 Ex. von Ahorn geklopft
925.000-000-	Apionidae (= Apioninae)			
925.014-003-	<i>Pseudapion moschatae</i> (Hoffm.)	MAU	Umg. Bisingen	30.06.1991 und 03.10.1990 mehrfach von Malve
925.022-001-	<i>Phrissotrichum rugicolle</i> (Germ.)	WEB	Umg. Albstadt	11.09.1994 1 Ex. gestreift
93-000-000-	Curculionidae			
93-060-003-	<i>Mecaspis alternans</i> (Hbst.)	KAS	Umg. Bisingen	14.04.1995 und 29.04.1995 4 Ex. von Wilder Möhre
93-061-001-	<i>Pseudocleonus grammicus</i> (Panz.)	WEB	Umg. Bisingen	20.03.1993 und 16.07.1992 3 Ex. von verschied. Pflanzen
93-063-004-	<i>Cyphocleonus trisulcatus</i> (Hbst.)	WEB	Umg. Bisingen	09.04.1995 und 04.06.1995 mehrfach aus den Grundblättern von Margerite
		WEB	Dotternhausen	01.05.1990
93-064-001-	<i>Cleonis pigrina</i> (Scop.), (=C. piger)	WEB	Umg. Bisingen	16.04.1992 und 29.06.1991 mehrfach an Disteln
93-069-001-	<i>Cotaster uncipes</i> (Boh.)	KAS	Umg. Storzingen	15.06.1995 und 24.06.1995 je 1 Ex. von dürr. Holz (Esche)
93-109-006-	<i>Bradybatus falax</i> Gerst.	KAS	Umg. Storzingen	17.06.1995 1 Ex. von Ahorn geklopft
93-121-001-	<i>Adexius scrippenii</i> Gyll.	WEB	Umg. Storzingen	11.11.1995 mehrfach aus Laub gesiebt; 6 Ex.
93-135-002-	<i>Acalles roboris</i> Curt.	WEB	Umg. Storzingen	17.06.1995 mehrfach geklopft; auch um Albstadt herum
93-135-007-	<i>Acalles camelus</i> (F.)	WEB	Umg. Storzingen	15.06.1995 mehrfach; geklopft u. gesiebt
93-135-012-	<i>Acalles echinatus</i> (Germ.)	KAS	Umg. Storzingen	25.06.1995 mehrfach geklopft
93-154-001-	<i>Drupenatus nasturtii</i> (Germ.)	WEB	Umg. Bisingen	04.06.1995 mehrfach an <i>Nasturtium</i>
93-158-004-	<i>Thamioculus signatus</i> (Gyll.)	KAS	Umg. Storzingen	08.07.1995 2 Ex. gestreift; sieht dem <i>Ceutorrhyn. asperifoliarum</i> sehr ähnlich; ohne Lupe leicht zu verwechseln
93-160-002-	<i>Zacladus exiguus</i> (Ol.)	WEB	Umg. Bisingen	20.05.1991 1 Ex. von einer Distel
93-163-008-	<i>Ceutorrhynchus barbareae</i> Suffr.	WEB	Umg. Bisingen	23.04.1994
93-163-057-	<i>Ceutorrhynchus rusticus</i> Gyll.	KAS	Rottw.-Göllsdorf	20.04.1993 und 31.03.1994 je 1 Ex. von <i>Isatis tinctoria</i>
93-1642.000-	<i>Mogulonous euphorbiae</i> (Ch.Bris.) (=Ceuthorhynchus)	KAS	Umg. Bisingen	10.06.1992 1 Ex. gestreift
93-1642.019-	<i>Mogulonous larvatus</i> (Schlitz.)	MAU	Ornmettingen	20.05.1991 1 Ex. von <i>Pulmonaria officinalis</i>
93-167-007-	<i>Trichosirocalus horridus</i> (Panz.) (=Ceuthorhynchidius)	WEB	Umg. Bisingen	09.06.1995 auf der Alb nicht selten

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen des Entomologischen Vereins Stuttgart](#)

Jahr/Year: 1996

Band/Volume: [31_1996](#)

Autor(en)/Author(s): Weber Uli

Artikel/Article: [Käferfunde auf der Südwest-Alb und im Albvorland \(Teil 1\). 95-98](#)